

GEZ - Internetanschluss gebührenpflichtig

Beitrag von „Xapathan“ vom 11. Oktober 2004 um 11:01

Schon GEZahlt?(.)

Der Internetanschluss wird nun auch als Medium gebührenpflichtig. Trotz heftigen Widerstands aus politischen und wirtschaftlichen Kreisen, soll jetzt dennoch jeder zur Kasse gebeten werden (wir berichteten), der zu Hause einen PC mit einem Internetanschluss stehen hat. Dem privaten Konsumenten steht eine Erhöhung in Höhe von 88 Cent pro PC bevor. Erleichtert können diejenigen sein, die bereits GEZ-Gebühren für ihren Radio- oder TV-Anschluss zahlen, denn diese bleiben verschont von der Erhöhung. Unternehmen hingegen werden pro Firmengebäude besteuert werden.

Privatkonsumenten sollen schon ab dem 1. April 2005 zahlen, während Firmen bis 2007 Zeit haben sollen. Dem Vorhaben der Ministerpräsidenten steht jetzt nur noch eins im Wege - Verabschiedung der Gesetze in den jeweiligen Parlamenten der Bundesländer.

Quelle: <http://www.heise.de/newsticker/meldung/51982>

/Zitat:

Die Gebühr soll nach den bisher bekannt gewordenen Plänen für jeden PC erhoben werden, mit dem der Nutzer ins Internet gehen kann. Ein spezieller Anschluss für einen Fernseh- oder Rundfunkempfang, etwa eine TV- oder DVB-T-Karte, ist nicht notwendig, damit ein PC GEZ-pflichtig wird. Wer schon GEZ-Gebühren berappt, der muss für seinen Internet-PC nicht erneut bezahlen -- wer allerdings kein Radio- oder Fernsehgerät, dafür aber einen PC mit Internet-Anschluss besitzt, wird künftig zur Kasse gebeten. Für Firmen, hieß es bereits im Entwurf des Beschlusses, soll die Gebühr grundstücksbezogen erhoben werden -- Unternehmen würde damit pro Firmengebäude zahlungspflichtig, wenn sie nicht bereits GEZ-Gebühren für eventuell vorhandene Fernseh- oder Radiogeräte bezahlen, die Mitarbeiter im Unternehmen nutzen.

/Zitat Ende

Wann kommen gebühren für Handys?